



In einem Anwesen am Oberen Marktplatz (rote Fassade) entwickelte sich ein Schwelbrand, der aber ohne größere Auswirkungen blieb. Foto: Heinzl

Einsatz am Marktplatz

BRAND Ein Schwelbrand im Dachgeschoss eines Privatanwesens verursachte einen Schaden von 5000 Euro.

SCHWANDORF. Wegen eines Schwelbrands im Anwesen am Oberen Marktplatz 11 rückten am Mittwochvormittag knapp 30 Aktive der Feuerwehren aus Schwandorf und Fronberg in Schwandorfs „guter Stube“ an. Gegen 9.40 Uhr hatte ein Nachbar bemerkt, dass aus dem Dachgeschoss des Gebäudes Rauch aufstieg, und alarmierte die Einsatzkräfte. Mit der großen Drehleiter erkundeten Feuerwehrmänner das Dach von außen, während Aktive mit schwerem Atem-

schutz das Dachgeschoss untersuchten. Das Dach musste zum Teil abgedeckt werden, um den Brandherd mit dem Sprühstrahl zu löschen. Nach etwa zwei Stunden war der Einsatz am Marktplatz abgeschlossen.

Dem Hausbesitzer entstand durch den Schwelbrand nach Polizeiangaben ein Schaden von rund 5000 Euro. Personen waren in keiner Phase des Einsatzes gefährdet, das Dachgeschoss unbewohnt. Über die Brandursache gab es keine abschließenden Angaben. Laut Polizei kann ein technischer Defekt durch die Stromkabel im Dachgeschoss ausgeschossen werden. Möglicherweise entstand der Schwelbrand bereits am Montag bei Arbeiten mit Bitumen in dem Anwesen, so ein Polizeisprecher. (hh)